

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Die **Abteilung für Romanistik** sucht **zum 01.01.2027**, in Vollzeit (100%) und unbefristet, eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in für den Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch.

Die Stelle verbindet Aufgaben in Forschung, Lehre, Studiengangskoordination sowie Wissenschaftsmanagement mit einem besonderen Schwerpunkt auf internationalen Kooperationen und der Weiterentwicklung des Interdisziplinären Lateinamerikazentrums (ILZ). Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber begleitet zudem den erfolgreichen Abschluss des internationalen Projekts „LitFutur“ (Erasmus+) mit den Partneruniversitäten Murcia, Stockholm, Leuven und Salerno bis Ende 2027.

Ihre Aufgaben

- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 SWS in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Lateinamerika- und Kulturstudien,
- Koordination und organisatorische Betreuung der Studiengänge Lateinamerika- und Altamerikastudien (LAMA), Kulturstudien zu Lateinamerika, Spanische Kultur und europäische Identität (Bonn–León),
- Federführende Mitarbeit im Interdisziplinären Lateinamerikazentrum (ILZ), inkl. Finanzmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Mitherausgeberschaft der Publikationsreihen des ILZ,
- Betreuung internationaler Austauschprogramme und Kooperationen mit Partneruniversitäten in León und Lima,
- Konzeption, Durchführung und Korrektur von Prüfungen, sowie Betreuung von Abschlussarbeiten,
- Mitwirkung bei Reakkreditierungen, Evaluationen und der Weiterentwicklung der Studienprogramme,
- Vertreter*in des Kustos am Institut VII,
- Begleitung und Koordination des internationalen Projekts „LitFutur“ bis zum Projektabschluss Ende 2027.

Ihr Profil

- ein sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium sowie eine Promotion in Romanistik mit Schwerpunkt Hispanistische Literatur- und Kulturwissenschaften und einem ausgewiesenen Forschungsschwerpunkt in der Lateinamerikanistik,
- einschlägige Lehrerfahrung im Bereich der iberoromanischen und/oder lateinamerikanischen Kultur- und Medienwissenschaften,
- sehr gute Kenntnisse universitärer Verwaltungs- und Organisationsstrukturen,
- Erfahrung in der Koordination internationaler Studienprogramme und Kooperationen,
- Erfahrung im Wissenschaftsmanagement sowie idealerweise in der Drittmittelwerbung und -verwaltung,
- sehr gute Deutsch- und Spanischkenntnisse sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- selbstständige, strukturierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise,
- ausgeprägte Organisationskompetenz und Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit an einer Exzellenzuniversität,
- die Mitarbeit in einem international vernetzten und interdisziplinären Arbeitsumfeld,
- die Möglichkeit, die strategische Weiterentwicklung des ILZ aktiv mitzugestalten,
- vielfältige Kontakte zu internationalen Partneruniversitäten und Kulturinstitutionen,
- flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten („alternierende Telearbeit“),
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- einen zentral gelegenen Arbeitsplatz in Bonn mit vielfältigen Mobilitätsangeboten und Parkmöglichkeiten,
- Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L** mit optionaler Umwidmung auf A13 (Verbeamtung) ab 2033, sofern die entsprechenden Voraussetzungen gegeben sind.

Die Universität Bonn fördert eine offene, wertschätzende und diskriminierungsfreie Hochschulkultur und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit sowie Familienfreundlichkeit ein. Wir streben an, strukturelle Benachteiligungen abzubauen und die Vielfalt in Forschung, Lehre und Verwaltung zu stärken. Daher begrüßen wir alle Bewerbungen, unabhängig von ethnischer oder sozialer Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion oder Weltanschauung, Behinderung sowie Alter.

Bewerbungen von Frauen sowie Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen werden im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetz (LGG) NRW und des Sozialgesetzbuchs (SGB) IX bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie uns bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer **2026/332** bis zum **13.09.2026** aus technischen Gründen ausschließlich in einer PDF-Datei per E-Mail an Frau Dörrenberg fdoerren@uni-bonn.de und Frau Kauert ekauert@uni-bonn.de

zu.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Friederike Dörrenberg (Tel.: 0228 / 73-6702) gerne zur Verfügung.